

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Neujahrsblatt herausgegeben von der Naturforschenden Gesellschaft auf das Jahr ...**

Band (Jahr): **100 (1898)**

PDF erstellt am: **14.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

180

Neujahrsblatt

herausgegeben von der

Naturforschenden Gesellschaft

auf das Jahr 1898.

C.

I. Zum hundertsten
Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft.

Von
Ferdinand Rudio.

II. Das Opium als Genussmittel.

Von
Dr. Carl Hartwich,
Professor der Pharmakognosie am eidg. Polytechnikum in Zürich.

Mit einer Tafel.

Druck von Zürcher & Furrer in Zürich.



Verzeichnis der bisher erschienenen Neujaahrsblätter.

1. H. C. Hirzel: Einleitung zu den Neujaahrsblättern. Zweck der Gesellschaft, Beschreibung ihrer Sammlungen, Nutzen der Naturwissenschaften. Auf 1799.
2. — Die Verwüstungen des Landes durch die kriegerischen Ereignisse des Jahres 1799. Auf 1800.
3. H. R. Schinz: Leben des Pfarrers Rudolf Schinz, Sekretär der Gesellschaft. Auf 1801.
4. J. C. Escher (?): Ueber die Gletscher. Auf 1802.
5. J. J. Römer: Aus Afrika. Auf 1803.
6. — Aus Australien. Auf 1804.
7. H. R. Schinz: Der Lämmergeier. Auf 1805.
8. J. C. Escher (?): Reise auf den Gotthard. Auf 1806.
9. — Ueber die Bergstürze in der Schweiz. Auf 1807.
10. H. R. Schinz: Die Murmelthiere. Auf 1808.
- 11.-17. J. J. Römer: Beschreibungen und Abbildungen merkwürdiger Insekten. Auf 1809-15.
18. — Der Bär in der Schweiz. Schweizerische Schmetterlinge und Käfer. Auf 1816.
19. H. R. Schinz: Entdeckungsreisen in Neuholland. Auf 1817.
20. J. J. Römer (?): Biographie von Prof. David Breitinger. Abbildung und Beschreibung der Tollkirsche. Auf 1818.
21. — Conrad Gessner. Auf 1819.
22. H. R. Schinz: Der Steinbock. Auf 1820.
23. — Die Gemse. Auf 1821.
24. — Der Luchs. Auf 1822.
25. — Der Bär. Auf 1823.
26. — Der Wolf. Auf 1824.
27. — Die Elefantenreste der Schweiz. Auf 1825.
28. — Geier und Adler. Auf 1826.
29. — Der Seeadler. Auf 1827.
30. — Die Eulen. Auf 1828.
31. — Der Kukuk. Auf 1829.
32. — Der Storch. Auf 1830.
33. — Die Schwalben. Auf 1831.
34. — Die Nattern. Auf 1832.
35. — Die Vipern. Auf 1833.
36. — Der Alpenhaase. Auf 1834.
37. — Die Mäuse. Auf 1835.
38. — Das Wiesel. Auf 1836.
39. Ferd. Keller: Ausflug nach dem Lägernberg. Auf 1837.
40. — Ueber Meteore. Auf 1838.
41. — Wetterlöcher und Windhöhlen. Auf 1839.
42. — Die Karren (Lapies) in den Kalkgebirgen. Auf 1840.
43. H. R. Schinz: Das Renntier. Auf 1841.
44. — Der Biber. Auf 1842.
45. — Der Fuchs. Auf 1843.
46. — Die Mäuse. Auf 1844.
47. O. Heer: Ueber die obersten Grenzen des pflanzlichen und thierischen Lebens in unsern Alpen. Auf 1845.
48. R. Wolf: Johannes Gessner. Auf 1846.
49. H. R. Schinz: Die Forellen. Auf 1847.
50. — Die Lachse. Auf 1848.
51. A. Menzel: Die Spinnen. Auf 1849.
52. A. Mousson: Tarasp. Auf 1850.
53. J. J. Siegfried: Torf-, Schiefer- und Braunkohlenlager des Kantons Zürich mit ihren Tierresten. Auf 1851.